

hinaus ersparten Zinsen brauchen zur Tilgung nicht mit verwendet zu werden. Die A. E.-G. ist nicht berechtigt, vor Tilgung dieser Anleihe Serie VI eine neue Anleihe aufzunehmen, welche deren Inhabern ein besseres Recht auf das Vermögen der Gesellschaft als den Inhabern von Teilschuldverschreibungen dieser Serie VI einräumt. Die Gesellschaft hat in den letzten 5 Jahren 8, 9, 10, 11 und 12 % Dividende ausgeschüttet. Ueber das per 30. v. Mts. abgeschlossene Geschäftsjahr wird im Prospekt von der Verwaltung bemerkt: „Bei dem Umfang der Gesellschaft erfordert die Feststellung der Bilanz einen Zeitraum von wenigstens 4 Monaten, bis dahin sind wir auf Ergebnisse der Statistik angewiesen. Da aber auch diese für das ganze Jahr z. Z. noch nicht abgeschlossen ist, so müssen wir für die letzten Monate des Geschäftsjahres auf Schätzungen uns beschränken. Unter diesem Vorbehalt glauben wir, dass die für das Geschäftsjahr 1907/08 zur Verteilung kommende Dividende hinter der des verfloßenen Jahres nicht zurückbleiben werde.“

Lokales.

Nach amtlicher Meldung geriet durch Aufbligen eines Funkens aus dem Lötöfen, welcher bei den Lötarbeiten unter dem Dach des Bahnhofs Friedrichstrasse Verwendung fand, der dort aufgespannte Schutzplan heute vormittag 9 Uhr in Brand. Die Feuerwehr, die von Strassenspassanten alarmiert war, löschte den Brand unter Benutzung der mechanischen Leiter in etwa 10 Minuten. Personen sind nicht verletzt, auch ist Materialschaden bis auf die Vernichtung des Schutzplans nicht entstanden.

Schiffsnachrichten.

Hamburger Schiffsverkehr am 23. Juli. Einpassierte Schiffe: „Albingia“ von Mexico, „Amali“ vom Mittelmeer, „Prometheus“ von New-York. — Auspassierte Schiffe: „Neuentein“ nach dem Schwarzen Meer, „Gravina“ nach Spanien, „Raum“ nach Archangel, „Mazagan“ nach Portugal, „Gertrud Woermann“ nach Ostafrika, „Guerrh“ nach Südafrika, „Sardinia“ nach Westindien, „Henner“ nach Westafrika, „Cap Frío“ nach Brasilien, „Laguna“ nach dem Mittelmeer. — Hamburg-Amerika Linie, „Oceana“, auf Nordlandfahrt, 23. Juli nachmittags 2 Uhr von Marak abgeg., „Meteor“, auf Nordlandfahrt, 23. Juli nachm. 5 Uhr von Naes abgegangen, „Sardinia“, nach Westindien, 23. Juli morgens 2 Uhr 45 Min. v. Cuxhaven abgeg., „Kamerun“, ausgehend, 22. Juli in Victoria angek., „Amerika“, n. New-York, 23. Juli morg. 11 Uhr von Cuxhaven abgeg., „Rhaetia“, von Mittelbrasilien, 23. Juli nachm. 4 Uhr 45 Min. auf der Elbe angek., „Deutschland“ 23. Juli nachm. 3 Uhr v. New-York über Plymouth und Cherbourg n. Hamburg abgeg., „Kronprinzessin Cecilie“, auf Nordlandfahrt, 23. Juli nachmittags 4 Uhr in Molde angek., „Antonina“, n. Nordbrasilien, 23. Juli morgens 7 Uhr in Lissabon angek., „Kaiserin Augusta Victoria“, v. New-York, 24. Juli morg. 8 Uhr Dover pass., „Dacia“, n. Südbrasilien, 23. Juli in Jaragua angek., „König Friedrich August“, heimkehrend, 23. Juli v. Buenos Aires abgeg., „Naupia“, n. d. Westküste Amerikas, 23. Juli nachmitt. 3 Uhr 50 Min. Dungeness pass.

Eisenbahn-Ausweise.

— Reinkontori - Liebenwalde - Gross - Schönebecker Eisenbahn. Die Betriebsergebnisse betragen im Monat Juni	
1908	1907
Personenverkehr	39 140 28 070 M
Güterverkehr	22 950 23 710 "
Aus sonstigen Quellen	1 150 990 "
Zusammen	63 240 52 770 M
Mithin sind die Einnahmen im Monat Juni 1908 um 10 570 M höher als im Vorjahre.	
Die Gesamteinnahmen betragen:	
in der Zeit vom 1. April 1908 bis	30. Juni 1908
168 750 M	
in derselben Zeit des Geschäftsjahres	1907/1908
156 760 "	
im Geschäftsjahre 1908/1909 mehr	11 990 M

Kündigungen und Verlosungen.

Fappenheimer 7 Fl.-Lose von 1864. Die nächste Ziehung findet am 1. August statt. Gegen den Kursverlust von ca. 30 M p. St. übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Kommanditgesellschaft auf Aktien, Berlin W. 8, Kommanditstrasse 14, die Versicherung für eine Prämie von 9 M p. St.

Fremde Börsen.

Hamburg, 23. Juli. Otavi-Minen- und Eisenbahn-Anteile notierten heute 117 Br.

Bremen, 24. Juli. (C. T. C.) [Kurse des Effekten-Makler-Vereins.] Offizielle Notierungen der Fondsbörse. Deutsche Dampfschiffahrts-Ges. „Hansa“ 112 1/2 Gd., Norddeutscher Lloyd 91 1/2 Gd., Bremer Linoleumwerke Delmenhorst 165 Gd., Bremer Vulkan 100 Gd., Bremer Wollkammerei 207 Gd., Norddeutsche Wollkammerei 125 Gd.

Hannover, 24. Juli. (C. T. C.)	
23.	24.
3 1/2 % Hannover. Provinzial-Anleihe	91,75 92,00
3 1/2 % do. Stadt-Anleihe	93,50 93,50
4 % do. do.	99,00 99,00
3 1/2 % Hannover. Land.-Credit-Oblig.	90 1/2 90,50
4 % do. do.	98,70 98,75
4 % Hannover. Strassenbahn-Oblig. . .	99,25 99,25
4 1/2 % do. do.	99,50 99,50
Hann. Strassenbahn-Gew.-Ant.-Sch. do. do.	249,75 249,00
Kontinental-Kautschuk-Komp.-Akt.	458,50 458,50
Hannov. Aktien-Gummif.-St.-Akt.	70,00 70,00
Hannov. Gummi-Komp.-Akt.	279,00 279,00
Döhrener Wollw.-u. Kammerei-Akt.	173,00 173,00
Hannov. Zementfabrik-Aktien	142,00 142,00
Höhtersche (Eichw.) Zementf. V.-A.	71,00 71,00
Lüneburger Zementfabrik Aktien A.	99,00 99,00
Norddeutsche Cement-Aktien	134,25 134,00
Wunstörfer Zement-Aktien	99,00 99,00
Eisenwerk Wülfler Vorzugs-Aktien	118,00 118,00
Hannov. Eisengiesserei-Aktien	91,00 91,00
Iseder Hütte-Aktien	635,00 635,00
Zuckerfabrik Bennigsen-Aktien	141,00 141,00
Zuckerfabrik Newerk-Aktien	102,00 102,00
Zuckerrefinerie Brunonia - Aktien . .	42,00 42,00

Wien, 24. Juli, vorm. 10 Uhr 50 Min. (C. T. C.) Einh. 4 % Rente M.N. per Arr. 96,45, Oesterr. 4 % Rente in Kr.-W. per ultimo 96,60, Ung. 4 % Goldrente 110,55, Ung. 4 % Rente in Kr.-W. 92,85, Türkische Lose p. M. d. M. 184,00, Oesterreichische Staatsbahn per ultimo 695,00, Südbahn-Gesellschaft 116,50, Wiener Bankverein 517,50, Oesterr. Creditanstalt per ult. 619,25, Allgemeine Ungar. Creditbank 737,00, Oesterreichische Länderbank 436,00, Oesterr. Alpine Montan-Gesellschaft 668,00, Deutsche Reichsbanknoten per ult. 117,47, Unionbank 538,00, Fest.

Wien, 24. Juli, mittags 12 Uhr 35 Min. (C. T. C.) Einh. 4 % Rente M.N. p. Arr. 96,45, Oesterr. 4 % Rente in Kr.-W. per ult. 96,60, Ungar. 4 % Goldrente 110,55, Ungar. 4 % Rente in Kr.-W. 92,85, Türkische Lose per M. d. M. 184,50, Oesterr. Staatsbahn per ult. 695,75, Südbahn-Gesellschaft 116,75, Wiener Bankverein 517,75, Oesterreichische Creditanstalt per ult. 619,00, Ungarische Allgem. Creditbank 736,50, Länderbank 436,00, Oesterreichische Alpine Montangesellschaft 668,00, Deutsche Reichsbanknoten per ultimo 117,47, Unionbank 539,00, Prager Eisen 2682. Ruhig.

London, 24. Juli, 11 Uhr 24 Min. nachm. (Schlusskurse, mitgeteilt von der General Mining & Finance Corporation Ltd.) Randmines 6,22, Eaststrand 4,03, Goldfields 3,71, Modderfontein 8,65, Chartered 0,71, Aurora West 5 s. 3 d., Cindarella 2,06, New Goch 0,81, Meyer & Charlton 3,17, New Steyn 1,06, Roodepoort U. M. R. 1,50, Johannesburg Goldfields 0,34, Van Ryn 3,50, Sacke Estates 0,31, Albus (Generals) 1,00, Rand Collieries 0,90, West Rand Consol. 0,56. Alles Mittelkurse.

Barcelona, 23. Juli. (C. T. C.) (Telegramm des Banco Aleman Transatlantico, vertreten durch die Deutsche Ueberseeische Bank, Berlin.) Sicht-Wechsel a. Paris 12,50 % Agio.

Petersburg, 24. Juli. (C. T. C.) [Schluss.] Die Scheck- und Wechselkurse sind die offiziell notierten aus dem freien Verkehr. Schecks auf London 95,20, Schecks auf Berlin 46,66, Schecks auf Paris 37,88, 4 % russische Staatsrente 77%, 4 1/2 % russische Anleihe von 1905 96 1/2, Russische Prämien - Anleihe von 1864 363, Russische Prämien - Anleihe von 1866 256, Azow-Don Kommerzbank 474 exkl. Bezugsrecht, Russische Bank für ausw. Handel 314, Petersburg. Intern. Handelsbank 328, Bakuer Naphta-Gesellschaft 340, Malzew Fabrikaktien 290. Schwächer.

Marktberichte.

Berlins Getreide- und Mehlzuflüsse zu Wasser vom 23. Juli mittags bis 24. Juli mittags betragen 300 t Hafer, 1140 t Weizenmehl.
— Kartoffelstärke und Kartoffelmehl 22,00—22,50 M.

— Marktpreise von Berlin am 22. Juli 1908 nach Ermittlungen des Königlichen Polizei-Präsidiums. Für Weizen, gute Sorte 22,20—22,16 M, mittel 22,12—22,08 M, geringe 22,04—22,00 M. Für Roggen, gute Sorte 18,60—18,56 M, mittel 18,52—18,48 M, geringe 18,44—18,40 M. ab Bahn. Für Futter-Gerste, gute Sorte 17,00—15,90 M, mittel 15,80—14,70 M, geringe 14,60—13,50 M, frei Wagen und ab Bahn. Hafer, gute Sorte 18,30 bis 17,60 M, mittel 17,50—16,80 M, geringe 16,70 bis 16,10 M, frei Wagen und ab Bahn. Mais (mixed), gute Sorte 18,00—17,80 M. Mais (runder),

gute Sorte 16,10—15,70 M. Erbsen, gelbe zum Kochen 50—30 M. Speisebohnen, weisse 50,00 bis 30,00 M, Linsen 90,00—30,00 M, Kartoffeln 14,00—8,00 M. Alles per 1 dz. Rindfleisch von der Keule 2,00—1,40 M, do. Bauchfleisch 1,60—1,10 M, Schweinefleisch 1,90—1,20 M, Kalfleisch 2,10 bis 1,20 M, Hammelfleisch 2,00—1,20 M, Butter 2,80—2,40 M. Alles per 1 kg. Eier 60 Stück 4,40—3,00 M. Karpfen 2,40—1,40 M, Aale 2,80 bis 1,60 M, Zander 3,60—1,40 M, Hechte 2,80 bis 1,20 M, Barsche 2,00—1,00 M, Schleie 3,00 bis 1,20 M, Biele 1,80—0,50 M. Alles per 1 kg. Krebse 60 Stück 20,00—4,00 M.

Hamburg, 24. Juli, 2 Uhr 40 Min. nachm. (Priv. Tel., mitgeteilt von J. Rosenstamm, Berlin, Vertreter der Waren-Handels-Gesellschaft, Hamburg.) Kaffee: Juli 29 1/4 Gd., 30 1/4 Br., September 30 Gd., 30 1/4 Br., Dezember 30 Gd., 30 1/4 Br. Tendenz: Ruhig. — Zucker: Juli 21,30 Gd., 21,45 Br., August 21,50 Gd., 21,50 Br., Oktober-Dezember 20,10 Gd., 20,15 Br. Tendenz: Behauptet.

Bremen, 24. Juli. (C. T. C.) [Börsenschluss-Bericht.] Privat-Notierungen. Schmalz. Ruhig. Loko, Tubs und Firkin 47, Doppel-Eimer 48. Kaffee. Ruhig.

Bremen, 24. Juli. (C. T. C.) Baumwolle still, 55 1/4.

Pest, 24. Juli, vorm. 11 Uhr. (C. T. C.) Getreidemarkt. Weizen willig, per Oktober 11,30 Gd., 11,31 Br. Roggen per Oktober 9,47 Gd., 9,48 Br. Hafer per Oktober 8,25 Gd., 8,26 Br. Mais per August 7,53 Gd., 7,54 Br., per Mai 7,23 Gd., 7,24 Br. Raps per August 16,30 Gd., 16,40 Br. — Regnerisch.

London, 24. Juli, 12 Uhr 20 Min. (Priv. Tel. v. Lewis Lazarus & Sons, London, mitgeteilt d. Moritz Kayser, Schöneberger Ufer 36a.) Kupfer 3 Monat 59 1/2 £. Zinn 3 Monat 140 £. Stramm.

Liverpool, 24. Juli, vorm. 10 Uhr 25 Min. (C. T. C.) Baumwolle. Der Markt eröffnete für loco ruhig. Mutmasslicher Umsatz 5000 B. Import 2000 B, davon amerikanische 2000 B. Amerikan. Lieferungen ruhig.

Antwerpen, 24. Juli. (Telegr.-Bericht der Herren Kurth, Weymann & Co.) La Plata Kammzug Type B. Der Umsatz betrug 35 000 Kilogramm. Juli 4,70 Fr. bez., März 4,55 Fr. bez. Tendenz kaum behauptet.

Lezte Telegramme.

Elberfeld, 24. Juli. (Priv. Tel. d. B. B. Z.) In der heutigen Konferenz bezüglich der Solinger Bank wurden unter Mitwirkung des Barmer Bankvereins, der Bergisch Märkischen Bank, des A. Schaaffhausen'schen Bankvereins und Sal. Oppenheim jr. & Co. die Sanierungsvorschläge derart formuliert, dass Forderungen bis zu 10 000 M unter Garantie des Bankensortiments mit 75 Prozent ausgezahlt werden sollen. Die Entscheidung hängt von der Stellungnahme des Aufsichtsrates der Solinger Bank ab, der vorläufig noch nicht zugestimmt hat. Falls dieser Vorschlag abgelehnt wird, erfolgt die Konkursanmeldung. Notwendig sein wird zur Durchführung des Beschlusses auch die Zustimmung der hier für Montag geplanten Versammlung der Gläubiger der Solinger Bank.

Fürth, 24. Juli. (Priv. Tel. d. B. B. Z.) Der Magistrat beschloss die Aufnahme einer neuen Anleihe in Höhe von zwei Millionen Mark.

Hamburg, 24. Juli. (Priv. Tel. d. B. B. Z.) In Norwegen soll eine neue Schiffsfahrtslinie Bergen—New-York mit 10 Millionen Kronen Kapital gegründet werden.

Bremen, 24. Juli. (Priv. Tel. d. B. B. Z.) Norddeutscher Lloyd 91 1/2 Gd.

Stuttgart, 24. Juli. (Priv. Tel. d. B. B. Z.) Der Aufsichtsrat der Württembergischen Kattunmanufaktur Heidenheim schlägt 14 % Dividende (i. V. 20 %) vor.

Wien, 24. Juli. (Priv. Tel. d. B. B. Z.) Die freundlicher lautenden Berichte von den ausländischen Börsen bewirkten an der Vorbörse eine Besserung in der Tendenz; lebhafter begehrt waren namentlich Staatsbahnaktien, die bis 696 avancierten. Die Mittagsbörse war verstimmt infolge des Rückganges der Türkenlose, der mit den Vorgängen auf dem Balkan in Zusammenhang gebracht wurde. Türkenlose wichen bis 182 um 3 Kronen. Bei der Ultimoversorgung war Geld flüssig, 4 1/2 bis 4 3/8 %, Prager Eisen 1380, Rima 549,50, Eskompte 578, Ver. Schiffer 2680.

Wien, 24. Juli. (C. T. C.) Die Brutto-Einnahmen der Orientbahnen (1265 km) betragen in der 28. Woche vom 8. Juli bis 14. Juli 1908: 247 037 Fr. (weniger 31 283 Fr.), seit 1. Januar 7 398 181 Fr. (weniger 677 921 Fr.).

Paris, 24. Juli. (Priv. Tel. d. B. B. Z.) In Paris ist unter der Firma Societa Franco-Italiana dei Tabacchi di Sardegna eine italienische Gesellschaft mit 3 Millionen Lire Kapital für den Tabakbau auf Sardinien gegründet worden.

Saint-Etienne, 24. Juli. (C. T. C.) Nach dem endgültigen Ergebnis der Abstimmung der Bergleute des Kohlenbeckens der Loire haben 7603 für und 4587 gegen die Vorlage der